

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 73 (1986)  
**Heft:** 12: Lesearten = Interprétations = Interpretations

## **Buchbesprechung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Prof. W. Jaray. Seit 1974 Dozent für Entwurf und Konstruktion an der Architekturabteilung der HTL Muttenz. Seit 1974 selbständig. Ab 1980 Büro mit Christian Stahel+Dieter Zulauf.

**Bauten:** Einfamilienhaus Krähenmann, Langnau a.A., Gestaltungsplan Dorfkern Endingen, Wohnsiedlung Rüssdörfli, Mehrzweckhalle Widen, Einfamilienhaus Gipf-Oberfrick.

**Projekte:** Tribüne Stadion FC Baden, Garderobengebäude FC+TC Fislisbach, Renovation+Erweiterung Dorfschulhaus Windisch.



9

**Peter Zumthor**, Haldenstein. Geboren am 26. April 1943. Lehre als Möbelschreiner, Vorkurs Kunstgewerbeschule Basel, 1963, und Fachklasse für Innenarchitektur, Kunstgewerbeschule Basel, 1964. Diplom des Pratt Institute, New York, 1966, Fähigkeitsausweis Möbelschreiner. Mitarbeiter der Kantonalen Denkmalpflege Graubünden, 1967, als Bauberater und Ortsbildinventarisator (ab 1976), Lehrauftrag an der Universität Zürich «Siedlungspflege und Siedlungsinventarisierung», 1978, Publikation der für Graubünden erarbeiteten Inventarmethode, 1981. Seit 1979 eigenes Büro nach im Nebenamt selbständig ausgeführten Umbauten und Restaurierungen.

**Bauten:** Erweiterung Kreisschule Churwalden, Doppelhaus Râth, Haldenstein, Praxisumbau Dres. Trepp und Bisaz, Mehrzweckgebäude Malix (im Bau), Atelier Zumthor, Haldenstein, Schutzbaute über römischen Funden, Chur, Gemeindehaus Lumbrein.

**Projekte:** Ferienhaus Urech, Obersaxen, Kunstmuseum Chur (mit H.J. Ruch und P. Calonder), Saalbau Pontresina, Wohnungsbau Areal Berner, Chur, Kapelle Sogn Benedetg, Somvix.

9

Schule in Churwalden, Peter Zumthor

## Neu- erscheinungen

### Bauzeichnung und Architekturmodell

Nicolai und Uwe Jannsen  
4., völlig neu bearbeitete Auflage,  
132 Seiten, 320 Abbildungen, Text  
deutsch/engl. /franz., Format 21×30  
cm  
Verlag Karl Krämer

### Jahrbuch Arbeit und Technik in Nordrhein-Westfalen 1986

Hrsg. Werner Fricke, Kurt Johanson,  
Karl Krahn, Wilfried Kruse,  
Gerd Peter und Volker Volkholz  
ab Juli 1986  
352 Seiten mit zahlreichen Tabellen  
DM 38,-  
Verlag J.H.W. Dietz Nachf., Berlin

### Alte Bauten neu genutzt

Hrsg. Forschungsgemeinschaft  
Bauen und Wohnen  
192 Seiten mit 414 Abbildungen,  
DM 88,-  
DVA

### Psychologie für Architekten

Eduard Geisler  
Hrsg. von Gernot Feldhusen  
192 Seiten mit 35 Abbildungen,  
DM 39,80  
DVA

### Alte Häuser in Japan

Teiji Itoh/Yukio Futagawa  
Aus dem Japanischen übertragen von  
Dieter Kuhn  
Zweisprachig deutsch/französisch  
382 Seiten mit 724 Abbildungen,  
davon 12 in Farbe, DM 180,-  
DVA

### Deutsche Stadtbaukunst in der Vergangenheit

Albrecht Ernst Brinckmann  
Reprint der zweiten, erweiterten  
Auflage von 1921. Eingeleitet von  
Werner Oechslin, 1985  
214 Seiten mit 136 Abbildungen und  
8 Tafeln, Format 17,5×26 cm,  
DM 58,-  
Vieweg

### Mies van der Rohe

Less is more  
Werner Blaser, 1986  
184 Seiten, deutsch/englisch, 6 Farb-  
abbildungen, 60 Abbildungen  
schwarzweiss, 50 Zeichnungen, For-  
mat 25×26,5 cm, Fr. 68.-/DM 78,-/  
öS 680,-  
Waser Verlag, Zürich

### Entwicklung des Stadtbildes

Paul Zucker  
Reprint der Auflage von 1929  
1985  
160 Seiten, mit 101 Abbildungen,  
Format 20×27 cm, DM 64,-  
Vieweg

## Messe

### Internationale Möbelmesse

Vom 8. bis 12. Januar 1987  
findet im Messegelände der Porte de  
Versailles in Paris-Süd die Internatio-  
nale Möbelmesse statt.

## Vorträge

### «Inspiratiebron»

an der Gerrit Rietveld  
Academie in Amsterdam

Am 13. Dezember 1986 findet  
an der Gerrit Rietveld Academie die  
Vortragsreihe «Inspiratiebron»  
(Quelle der Inspiration) statt. Sechs  
Architekten aus vier Ländern spre-  
chen über Einflüsse auf ihr Schaffen:  
Jacques Herzog und Pierre de Meu-  
ron, Basel; Ralph Thut, München;  
Helmut Richter und Heidulf Gern-  
gross, Wien; Koen van Velsen, Bus-  
sum (NL).

Bei dieser Gelegenheit wird  
ein Katalog herausgegeben. Er bein-  
haltet pro Büro ein ausführlich doku-  
mentiertes Projekt, Statements, Le-  
bensläufe, Publikationslisten. Preis:  
hfl 10.-. Bestellungen sind zu richten  
an: Gerrit Rietveld Academie, Fred  
Roeskestraat 96, NL-1056ED Am-  
sterdam. Bezahlung mit einem Check  
über hfl 12.- (für Katalog und Porto).

### Inventare als Planungsgrundlage

Öffentliche Gastreferate an  
der Abteilung Grünplanung,  
Landschafts- und Gartenar-  
chitektur am Interkantonalen  
Technikum Rapperswil

Donnerstag, 18. Dez. 1986:

«Atlas schutzwürdiger Vegetationstypen der Schweiz», Dr. Otto Hegg, Botanisches Institut der Universität Bern. Donnerstag, 8. Jan. 1987: «Die Inventare des Kantons Zürich», Dr. Urs Kuhn, Kantonales Amt für Raumplanung, Fachstelle Naturschutz. Donnerstag, 5. Febr. 1987: «Inventar schützenswerter Ortsbilder der Schweiz (ISOS)», Sibylle Heus-

ser, dipl. Arch. ETH, Zürich. Don-  
nerstag, 26. Febr. 1987: «Biotopkar-  
tierung der Stadt Berlin», Prof. Dr.  
Herbert Sukopp, Technische Univer-  
sität Berlin, Fachbereich Land-  
schaftsentwicklung. Donnerstag, 5.  
März 1987: «Ornithologische und  
wildbiologische Inventare für die  
Landschaftsplanung», Dr. Hans Pe-  
ter Pfister, Geschäftsführer Vogel-  
warte Sempach.

Die Veranstaltungen sind kos-  
tenlos und finden jeweils um 17.30  
Uhr in der Aula des ITR statt.

## Gegen- darstellung

In der Oktober-Ausgabe (Nr.  
10/1986) der Zeitschrift «Werk, Bau-  
en+Wohnen» erschien auf Seite 2 f.  
der Artikel «Tessiner Architekten  
oder: vier Thesen über die Xerox-  
Technologie» als Editorial. Dieser  
vom Redaktor Paolo Fumagalli ver-  
fasste Artikel enthält mehrere Äus-  
serungen, die falsch sind und hiermit  
richtiggestellt werden:

1. Die Behauptung, es handle sich bei der Publikation «Tessiner Architekten» um ein «Xerox-Buch», also um ein im Fotokopierverfahren hergestelltes Buch, ist falsch. Richtig ist, dass dieses Werk im Gross-Offset-Druckverfahren hergestellt wurde.
2. Die Behauptung, es handle sich um «... kulturellen Raub», ist falsch. Richtig ist, dass die Publikation der Werke mit Einwilligung der Beteiligten erfolgte.
3. Es wird behauptet, dass für das im Fotokopierverfahren gedruckte «Xerox-Buch» ein «Raubpreis von Fr. 65.-» verlangt wird. Richtig ist vielmehr, dass im Offsetdruckverfahren hergestellte Werke kostenintensiver sind als solche im Fotokopierverfahren.
4. Die Behauptung, dass die Publikation «... wie die Kataloge der Ausstellungen an der ETH Zürich gebunden und gedruckt...» ist, stimmt nicht. Richtig ist vielmehr, dass die Publikation «Tessiner Architekten» anders gebunden und gedruckt ist.
5. Die Behauptung «... printed and bound at the ETH Zurich...» ist falsch. Richtig ist, dass die Publikation in einer Grossdruckerei und Buchbinderei in der Schweiz, also ausserhalb der ETH Zürich, hergestellt wurde. Thomas Boga